

Betreff:

Modernisierung und Sanierung des Dirt-Bike-Parcours in Lamme

Organisationseinheit:

Dezernat VIII
67 Fachbereich Stadtgrün

Datum:

09.09.2024

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel
(Entscheidung)

Sitzungstermin

11.09.2024

Status

Ö

Beschluss:

„Der Modernisierung und partiellen Neugestaltung des Dirt-Bike-Parcours in Lamme wird entsprechend des als Anlage beigefügten Entwurfsplans zugestimmt.“

Sachverhalt:

Im Jahr 2007 wurde der Dirt-Bike-Parcours in Lamme mit dem Ziel gebaut, einen Ort für freizeitsportliche Aktivitäten und Begegnung zu schaffen. Leider wurde die Anlage eine Zeitlang offensichtlich eher seltener genutzt und daher von der Natur zurückerobert, so dass sie mittlerweile weitestgehend überwuchert ist.

Auf Wunsch von potentiellen Nutzern und Nutzerinnen, die sich eine Wiederbelebung dieses einst beliebten Freizeitortes wünschen, soll nun eine umfassende Modernisierung und partielle Neugestaltung des Dirt-Bike-Parcours erfolgen. Die erforderlichen Maßnahmen wurden in enger Abstimmung mit der schon erwähnten potentielle Nutzergruppe geplant, um deren Bedürfnisse und Wünsche zu berücksichtigen.

Die Modernisierungsmaßnahmen sehen eine Änderung der Streckenführung vor, um die Nutzung der Anlage zu optimieren und gleichzeitig die Sicherheit der Fahrer und Fahrerinnen zu gewährleisten. Der Startpunkt auf der oberen Plattform bleibt jedoch erhalten, um die Tradition und den Charakter der Anlage in Teilen zu bewahren. An dieser Stelle werden zusätzliche Sitzgelegenheiten geschaffen.

Der Dirt-Bike-Parcours besteht aus drei Bereichen für Hauptsprünge, von wo aus jeweils zwei Absprünge möglich sind. Jeweils der höhere der beiden Absprungbereiche erreicht 1,80 Meter, während der zweite Absprung in unmittelbarer Nähe mit einer Höhe von 1,10 Metern eine Alternative für Anfänger und weniger Geübte bietet.

Vor den 1,80-Meter-Absprüngen befindet sich jeweils eine Rampe, die mit einer Höhe von 1,60 Metern den Nutzern und Nutzerinnen eine zusätzliche Herausforderung bietet. Der Absprung (4,20 m x 0,95 m x 1,0 m; Absprungwinkel 52°) wird aus einer verzinkten Stahl-/Holzkonstruktion inkl. Fundamenten und einer Bodenverankerung hergestellt. Der Belag besteht aus wasserfesten Holzbrettern bzw. einer Multiplexplatte.

Neben den Sprungbereichen verläuft eine spezielle, künstlich angelegte Mountainbike-Strecke, ein so genannter Backtrail/Pumptrail, der den Nutzern und Nutzerinnen den Rückweg zum Startbereich ermöglicht.

Von den Schanzen führt eine 180°-Kurve zu einem großzügigen Aufenthaltsbereich der zum Verweilen einlädt und dem sozialen Austausch dient. Der Bereich ist aufgrund der geäußerten Wünsche der potentiellen Nutzerinnen und Nutzer aktuell ohne weitere Ausstattungselemente geplant.

Für die Neugestaltung der Dirt-Bike-Anlage wird aus Gründen der Nachhaltigkeit weitestgehend auf langlebige Materialien zurückgegriffen wie beispielsweise Holz und Stahl für die Rampen. Der Einbau und die Profilierung erfolgt durch Erdmodellierung in einer gewellten Flächenform.

Die Umsetzung der dargestellten Maßnahmen belaufen sich auf geschätzte Kosten in Höhe von 100.000 €. Ausreichende Finanzmittel stehen im Teilhaushalt des Fachbereichs Stadtgrün zur Verfügung.

Herlitschke

Anlage/n: Entwurfsplan